

# Hundesteuer-Anmeldung

(für die Gemeinden Am Großen Bruch und Ausleben)

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Verbandsgemeinde Westliche Börde  
Steueramt  
Marktstraße 7  
39397 Gröningen

## Angaben zum Hundehalter:

Name, Vorname:

\_\_\_\_\_

Straße u. Hausnummer, PLZ u. Wohnort:

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum:

\_\_\_\_\_

Geburtsort:

## Angaben zum Hund/sonstige Angaben:

Rasse (bei Mischlingen mind. 2 Rassen angeben):

\_\_\_\_\_

Wurfstag:

\_\_\_\_\_

Geschlecht:

männlich  weiblich

erworben am:

Vorbesitzer (Name u. Anschrift):

\_\_\_\_\_

Der Hund gehört zu einer der folgenden Rassen oder ist mit einem Hund dieser Rasse gekreuzt:

Pitbull-Terrier oder American Pitbull-Terrier

Staffordshire-Bullterrier

American Staffordshire-Terrier oder Staffordshire-Terrier

Bullterrier

Werden derzeit im selben Haushalt noch weitere Hunde gehalten?  Nein

Ja, von: \_\_\_\_\_ Anzahl: \_\_\_\_\_

Leben in Ihrem Haushalt weitere volljährige Personen?  Nein

Ja, und zwar:

\_\_\_\_\_

Kennnummer des Transponders (Chipnummer) <sup>1)</sup>:

Der Hund ist noch nicht mit einem Transponder gekennzeichnet.

Die Kennnummer des Transponders werde ich nachreichen.

<sup>1)</sup> Hinweis: Gemäß § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren ist jede Person oder Stelle, die einen Hund hält, verpflichtet, den Hund **spätestens sechs Monate nach der Geburt** durch eine Tierärztin oder einen Tierarzt mit einem Transponder (elektronisch lesbarer Mikrochip) kennzeichnen zu lassen.

Bisher bestand für diesen Hund Steuerpflicht/-befreiung in der Gemeinde \_\_\_\_\_ unter dem Aktenzeichen \_\_\_\_\_ bis zum \_\_\_\_\_

Ich bin zugezogen am: \_\_\_\_\_ und habe den Hund mitgebracht.

Meine bisherige Anschrift: \_\_\_\_\_

Der Hund ist zugelaufen am: \_\_\_\_\_

Der Hund dient ausschließlich gewerblichen Zwecken – Art des Gewerbes:

\_\_\_\_\_

## Haftpflichtversicherung

Eine Haftpflichtversicherung gem. § 2 Abs. 3 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren (Mindestversicherungssumme: eine Million Euro für Personen- und Sachschäden sowie 50.000 Euro für sonstige Vermögensschäden) <sup>2)</sup>

habe ich abgeschlossen.  Die Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung nach § 113 Abs. 2 des Versicherungsvertragsgesetzes **ist beigefügt.**

werde ich abschließen.  Die Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung nach § 113 Abs. 2 des Versicherungsvertragsgesetzes **sende ich nach.**

<sup>2)</sup> Hinweis: Gemäß § 2 Abs. 3 des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren ist die Halterin oder der Halter verpflichtet, **spätestens drei Monate nach der Geburt** des Hundes eine Haftpflichtversicherung über mindestens eine Million Euro für Personen- und Sachschäden sowie 50.000 Euro für sonstige Vermögensschäden abzuschließen.

### Antrag auf jährliche Zahlungsweise

Ich möchte die Steuer am 01.07. eines Jahres in *einem* Jahresbetrag entrichten.

### Antrag auf Steuerbefreiung, da mein Hund

- ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfloser (B, BL, aG, H) Personen dient und zu diesem Zweck speziell ausgebildet ist.  
*(Bitte beifügen: Kopie der mit Erfolg abgelegten Prüfung und Kopie des Schwerbehindertenausweises)*
- Gebrauchshund ist und ausschließlich für die Bewachung von nicht gewerblich gehaltenen Herden verwendet wird – Art der Herde und Anzahl der Tiere:
- aus einem Tierheim erworben wurde (steuerbefreit bis zum Ablauf von 6 Monaten nach Erwerb).  
*(Bitte beifügen: Kopie des Tierheim-Vertrages)*
- neben persönlichen Zwecken auch der Jagd dient als Jagdgebrauchshund, der die Jagdeignungsprüfung abgelegt hat *(Bitte beifügen: Kopie der mit Erfolg abgelegten Prüfung und des aktuellen Jagdscheines)*.

### Antrag auf Steuerermäßigung für den 1. Hund auf 75 %, da mein Hund

- der Bewachung von  bewohnten Gebäuden oder  landwirtschaftlichen Anwesen dient, die mehr als 300 m Luftlinie vom nächsten bewohnten Gebäude entfernt liegen.

Lage des bewachten Objekts:

- für den Zivil-, Katastrophenschutz oder Rettungsdienst zur Verfügung steht und die für Melde-, Sanitäts- oder Schutzhunde vorgeschriebene Prüfung mit Erfolg abgelegt hat *(Nachweise bitte beifügen)*.
- gilt nur für Ausleben:**  
ausgebildeter  Besuchs-,  Schul-,  Therapiebegleithund ist, der die Prüfung mit Erfolg abgelegt hat  
*(Bitte beifügen: Kopie der mit Erfolg abgelegten Prüfung und Nachweis über die Verwendung des Hundes)*.

Ort, Datum und Unterschrift des Anmeldenden

### Verfügung der Verwaltung:

Antrag  genehmigt  abgelehnt – Begründung:

Steuerpflicht besteht ab: \_\_\_\_\_

Steuerbescheid ausgefertigt am: \_\_\_\_\_

Steuermarke ausgehändigt/zugesandt am: \_\_\_\_\_

Anmeldung weitergeleitet an OA am: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Bearbeiters